

Nummer	Datum	Kürzel	Zeichen	Zeilen	Thema	Seite
2013-39	18.11.2013	Kw/Ms	2 622	81	Technologie- und Marktstudie	1/3

FIR sucht Unternehmen für Studie zu innovativen Sensorsystemen für Industrie 4.0

Untersuchungen starten im April 2014

Für die Technologie- und Marktstudie „Future Sensor Systems 2020“ sucht das FIR an der RWTH Aachen interessierte Unternehmen und Institutionen entlang der Wertschöpfungskette der Sensorik, die sich an den Untersuchungen beteiligen möchten.

Im Fokus stehen Sensorhersteller, Anbieter von Automatisierungslösungen und industriellen Anwendungen bis hin zu Softwareanbietern und Dienstleistern. Mithilfe der Studie unterstützt das FIR die Teilnehmer darin, Potenziale innovativer Sensorsysteme beispielsweise im Bereich Industrie 4.0 zu heben. Diese äußern sich unter anderem in einer höheren Flexibilität und mehr Informationstransparenz, einer gesteigerten Produktivität, einer verbesserten Produktqualität und Prozesskontrolle sowie der Erschließung neuer Anwendungsbereiche und Dienstleistungen.

Den Teilnehmern wird in der Studie ein fundierter Marktüberblick über die angebotenen Sensortechnologien und -systeme gegeben. Zudem werden Anwendungsfälle aus der Industrie betrachtet und Alternativen für eigene technologische Produkte und Prozesse der teilnehmenden Unternehmen ermittelt. Hierzu werden unterschiedliche Marktsegmente analysiert und relevante

Anwendungen innovativer Sensorsysteme identifiziert. Zudem werden Potenziale und Risiken des Einsatzes von Sensorsystemen intensiv diskutiert und gemeinsam neue und innovative Geschäftsmodelle entwickelt. Die Teilnehmer profitieren dabei vom Austausch mit anderen Experten, die je nach Wertschöpfungsstufe unterschiedliche Sichten des Einsatzes einbringen.

Die Notwendigkeit für derartige konsortialspezifische Untersuchungen sieht das FIR im ständigen Bedarf höherer Automatisierungsgrade und umfangreicherer Prozesstransparenz in Verbindung mit einem unübersichtlichen, schnell wachsenden Sensormarkt. Gründe hierfür sind unter anderem die Vielzahl an Anbietern und die große Produktvielfalt verfügbarer Sensorik. In Verbindung mit der hohen Anzahl unterschiedlicher Produkte stellen deren Kombinationsmöglichkeiten sowie die fehlende Übersicht der Leistungsfähigkeiten und Anwendungspotenziale weitere Herausforderungen dar. Der Schwerpunkt der Technologie- und Marktstudie liegt auf den Anwendungsfeldern Produktion, Energiemanagement, Instandhaltung, Maschinen- und Anlagenbau sowie Logistik und Mobilität.

Die zwölfmonatige Studie beginnt mit der Kick-off-Veranstaltung am 1. April 2014.

Weitere Informationen über die Studie und das FIR sind im Internet auf folgenden Seiten abrufbar: www.future-sensor-systems.de, www.fir.rwth-aachen.de.

Sehr geehrte Redaktion,
für Rückfragen steht Ihnen der folgende Ansprechpartner gerne zur Verfügung. Wir würden uns sehr über die Veröffentlichung der Pressemitteilung und ein Belegexemplar freuen.

Ansprechpartner:

FIR e. V. an der RWTH Aachen
Pontdriesch 14/16
52062 Aachen

Dipl.-Wi.-Ing. Matthias Deindl
Bereichsleiter Informationsmanagement
Tel.: +49 241 47705-502
E-Mail: Matthias.Deindl@fir.rwth-aachen.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Caroline Kronenwerth, BSc
Kommunikationsmanagement
Tel.: +49 241 47705-152
Fax: +49 241 47705-199
E-Mail: Caroline.Kronenwerth@fir.rwth-aachen.de

Internet: www.fir.rwth-aachen.de

Institutsprofil:

Das FIR ist eine gemeinnützige, branchenübergreifende Forschungseinrichtung an der RWTH Aachen auf dem Gebiet der Betriebsorganisation und Unternehmensentwicklung. Das Institut begleitet Unternehmen, forscht, qualifiziert und lehrt in den Bereichen Dienstleistungsmanagement, Informationsmanagement und Produktionsmanagement. Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen fördert das FIR die Forschung und Entwicklung zugunsten kleiner, mittlerer und großer Unternehmen. Seit 2010 ist das FIR leitendes Institut des Clusters Logistik am RWTH Aachen Campus. Im Cluster Logistik ermöglichen das FIR eine bisher einzigartige Form der Zusammenarbeit zwischen Vertretern aus Forschung und Industrie. Bereits heute sind im Cluster Logistik namhafte Unternehmen immatrikuliert. Eine Übersicht der immatrikulierten Partner ist auf der Internetseite www.campus-cluster-logistik.de abrufbar.